

Das Jahr 2016 neigt sich dem Ende zu. Zeit, das Jahr Revue passieren zu lassen...

Die Feiertage der perfekte Zeitpunkt, um das Jahr noch einmal in Gedanken durchzuspielen. Ich konnte es kaum vermeiden, mich beim Schreiben meines Jahresrückblickes noch einmal in die fernen Länder und spannenden Kulturen meines Jahres 2016 zurück zu träumen.

1. Belgien - Hohes Venn

Direkt zum Jahresbeginn zog es meinen Freund und mich ins Hohe Venn, ein Moor, das hinter der belgischen Grenze liegt. Hier kann man herrlich die Seele baumeln lassen, stundenlang über die befestigten und unbefestigten Wege wandern und den Wald und die Natur genießen.



Das Hohe Venn in Belgien

2. Frankreich - Paris

Als nächstes fuhren wir Anfang Februar nach Paris. Da mein Freund noch nie in der „Stadt der Liebe“ gewesen war, mussten wir dort einfach seinen Geburtstag verbringen. Mit dem FlixBus traten wir bequem die Fahrt über Nacht an und verbrachten ein paar schöne und erlebnisreiche Tage in Frankreich.



Paris

3. Niederlande - Maastricht

Im März machten mein Freund und ich dann einen Tagesausflug nach Maastricht, um die alljährliche Kunstmesse „TEFAF“ unsicher zu machen. Hier werden Kunstwerke aus allen Epochen ausgestellt und zum Verkauf angeboten. Für jeden Sammler, Antiquar, aber auch für den Laien ist die Messe ein wahres Highlight.



Die Kunstmesse in Maastricht

4. Dänemark - Kopenhagen

Mitte März ging es für 2 liebe Freunde und mich dann nach Kopenhagen. RyanAir bot die

Flüge für derartig phantastische Preise an, da konnten wir einfach nicht nein sagen. Neben Schottland war Dänemark zwar bei weitem das teuerste Land 2016, dennoch hat uns Kopenhagen einfach umgehauen.



Nyhavn in Kopenhagen

5. Bulgarien - Rundreise

Als krönenden Semesterferien-Abschluss machten mein Freund und ich uns dann Ende März auf, um etwas vertrauter mit Europas Osten zu werden. Von unserer Base in Sofia aus, erkundeten wir weitere Teile des Balkans. Besonders Plovdiv und die bulgarische Küche taten es uns an.



Vidin in Bulgarien

6. Mazedonien - Skopje

Der Ausflug nach Skopje war von allen sicherlich der Schönste. Nicht nur die große Festungsanlage und die verträumte, orientalische Innenstadt verzauberten uns, sondern auch die Herzlichkeit der Menschen, die einladenden Restaurants und das sonnige, milde Wetter.



7. Serbien - Niš

Auch die Fahrt nach Serbien stellte sich als äußerst spannend heraus: Nach einiger Verzögerung an der Grenze, fanden wir uns in Niš, der drittgrößten Stadt des Landes wieder. Die Überbleibsel der Osmanen, die sich auch schon in Mazedonien und Bulgarien bemerkbar gemacht hatten, waren auch hier dominant.



Die alte Stadtfestung von Niš

8. Georgien - Tiflis und Mzcheta

Anfang April flog ich schließlich nach Georgien. Dieses Land schafft es definitiv, in meine Top 3 2016! Die Vielfalt und die unberührte Natur Georgiens, der Charme von Tiflis und die Gastfreundschaft unserer georgischen Freunde werden mir für immer in Erinnerung bleiben.



Mzcheta in Georgien

9. Jordanien - Rundreise

Mai und Juni waren das Highlight meines Jahres und somit auch unter meinen Top 3 zu finden: Ein Monat Jordanien! Hier durfte ich, von meiner Universität finanziert, an einer archäologischen Ausgrabung teilhaben und durch das ganze Land reisen. Das Tote Meer und die geheimnisvolle Felsenstadt **Petra** waren besonders sehenswert.



Petra in Jordanien

10. Marokko - Marrakech

Weil ich es nach dem Monat in Jordanien einfach nicht mehr ohne den Orient ausgehalten habe, verschwanden mein Freund und ich Mitte Juni schnurstracks nach Marrakech. Dort verbrachten wir eine sehr heiße, aber wunderschöne Woche, in der ich die Chance hatte, ihm meine absolute Lieblingsstadt **Marokkos** schmackhaft zu machen.



Der Jardin Majorelle in Marrakech

11. Deutschland - Baltrum

Anfang August zog es mich dann auf die kleine Nordsee-Insel Baltrum. Genau hier habe ich auch angefangen, meinen ersten Artikel für den Blog zu schreiben. Inzwischen sind über 80 Artikel erschienen; damals hätte ich mir das noch gar nicht vorstellen können.



Entspannung auf Baltrum

12. Schottland - Edinburgh

Mit einer Freundin zog es mich Ende August dann ins Vereinigte Königreich, genauer gesagt in Schottlands Hauptstadt Edinburgh. Vor allem das Wetter und die einzigartige Architektur dieser alten Stadt waren umwerfend. In Edinburgh könnte ich mir gut vorstellen, später einmal zu leben, sie ist meine letzte Reise aus der Top 3 2016.



Edinburgh in Schottland

13. Luxemburg - Luxemburg

An einem sonnigen Tag Anfang September beschlossen mein Freund und ich, einen Tagesausflug nach Luxemburg zu unternehmen. Mit einem Sparpreis der DB erreichten wir die schöne Hauptstadt innerhalb weniger Stunden. Besonders ein ausladendes Picknick im Petrus-Tal kann ich hier nur empfehlen.



Ein Tagesausflug nach Luxemburg

14. Deutschland - Berlin

Den Monat September verbrachte ich schließlich in unserer schönen Hauptstadt: Berlin. Mein Praktikum im Deutschen Bundestag hat mich sicherlich einiges gelehrt, auch, dass die Politik nichts für mich ist. Von Berlin aus unternahm ich wunderschöne Ausflüge an den Wannsee und nach Potsdam.



Der Wannsee in Berlin

15. Deutschland - Potsdam

An einem schönen Wochenende Ende September besuchte mich mein Freund dann in Berlin. Da wir Berlin beide gut kennen, entschlossen wir uns zu einem Tagesausflug nach Potsdam. Das Schloss Sanssouci und die dazugehörigen Parkanlagen haben uns nicht enttäuscht, im Gegenteil.



16. Aserbaidtschan - Baku

Direkt von Berlin aus zog es mich Anfang Oktober in den Kaukasus: Nach Baku. Neben Georgien war Aserbaidtschan nun schon das zweite Land in Westen Asien, das ich genauer kennenlernen durfte. Baku ist sehr modern, das Kaspische Meer hingegen wild und ungezähmt.



Die Aliyev-Moschee in Baku

17. Deutschland - Frankfurt am Main

Anfang November durfte ich dann in der geschichtsträchtigen Frankfurter Paulskirche an der Verleihung eines Menschenrechts-Preises teilnehmen. Nach der sehr emotionalen Veranstaltung ließen wir es uns dann auf dem Rathausplatz im sehr empfehlenswerten Restaurant „Schwarzer Stern“ noch auf einem Empfang gut gehen.



Der Römer in Frankfurt a. M.

18. Spanien - Barcelona

Um die Weihnachtsferien gebührend einzuleiten, fuhren mein Vater und ich Mitte Dezember nach Spanien. Das letzte Mal habe ich Barcelona im Sommer gesehen, aber auch im Winter hat die Stadt ihren ganz eigenen Charme. Besonders der Gaudi-Park zieht mich immer wieder neu in seinen Bann.



Der Gaudi-Park in Barcelona

19. Andorra - Andorra la Vella

Von Barcelona aus wagten wir uns in eine der 6 kleinen Zwerg-Staaten Europas: Andorra! Was auch immer man von diesem kleinen, unbekanntem Land erwartet, es wird von der unberührten Natur übertroffen. Das Jahr 2016 ist nun fast vorbei, nur eine einzige weitere Reise steht bevor, dann beginnt ein neues, spannendes Jahr.



Die St. Esteve Kirche in Andorra

20. Polen - Warschau

Als krönenden Abschluss des Jahres wagten mein Freund und ich uns ans Blind Booking. Die Kategorie „Winter“ hatte es definitiv in sich, denn Polen zeigte sich von seiner kältesten Seite. In der rauen Hauptstadt Warschau ließen wir das Jahr ausklingen. Ich bin gespannt auf das nächste...



Der Marktplatz in Warschau

**Wo wart Ihr 2016?
Verlinkt mir doch Euren Jahresrückblick in die Kommentare!**